

Protokoll

über die 20. Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Elsdorf am Mittwoch, dem 23.09.2015, 15:00 Uhr, Gaststätte "Buddes Gasthof" in Elsdorf-Hatzte.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Bernhard Poppe

Ausschussmitglieder

Ratsherr Wilfried Brinkmann
Ratsherr Bernhard Brunkhorst
Ratsherr Udo Hastedt
Ratsherr Horst Vellguth

Verwaltung

Fachbereichsleiter Günter Neß
Verw.fachangestellter Joachim Ringen
Technischer Angestellter Ecko Busch (zu TOP 5)
Protokollführerin Andrea Schönebeck

Gäste

Planer Matthias Diercks, PGN Rotenburg/W. (zu TOP 9.1, 9.2, 9.3)

Abwesend:

Hinzugewählte/r

Herr Harald Heining

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Gleichzeitig räumt er den anwesenden Mitgliedern des Verwaltungsausschusses uneingeschränktes Rederecht ein.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt und beschlossen, die Beratungspunkte 7. – 10. in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 19. Sitzung 27.05.2015

Das Protokoll – öffentlicher Teil – über die 19. Sitzung am 27.05.2015 wird **einstimmig** genehmigt.

4. Bericht

- a) Herr Neß berichtet über ein Schreiben des Wasserverbandes Bremervörde vom 10.08.2015 über Aufschlussbohrungen und Grundwassermessstellen vom Wasserwerk Groß Meckelsen. Zur Vorbereitung hydraulischer Untersuchungen und Berechnungen ist es erforderlich, dass in der Ortschaft Nindorf Aufschlussbohrungen mit einem Durchmesser von bis zu 195 mm und einer Tiefe bis zu 150 m hergestellt werden sollen. In den Bohrlöchern erfolgen geophysikalische Messungen zur Bestimmung der Bodenschichten. Anschließend werden die Bohrlöcher wieder fachgerecht verfüllt und mit Grundwassermessstellen ausgebaut. Diese Messstellen werden als Dauerstation betrieben und bekommen einen Anfahrerschutz.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 23.09.2015 – 4. Bericht – 4.12, 4.21

- b) Herr Neß teilt mit, dass die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 8 „Am Mühlenberg“ in Elsdorf am 19.09.2015 in der Zevener Zeitung bekannt gemacht wurde. Parallel zur Auslegung läuft die Trägerbeteiligung. Es ist vorgesehen, den Satzungsbeschluss am 23.11.2015 in der Ratssitzung zu fassen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 23.09.2015 – 4. Bericht – 4.11, 02

- c) Herr Neß berichtet, dass der Nds. Städte- und Gemeindebund sowie der Städtetag berichtet haben, dass beim Thema Netzausbau bei den neuen Gleichstromtrassen die Erdverkabelung Vorrang erhält. Die in einer Informationsveranstaltung im Juni dieses Jahres gemachten Aussagen sind bereits überholt. Weiter führt er aus, dass der Vorhabenträger Tennet sämtliche Unterlagen über den Bau der SuedLink Trasse zurückgezogen hat.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 23.09.2015 – 4. Bericht – 4.11, 02

- d) Herr Neß teilt mit, dass das Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg (ArL), Geschäftsstelle Verden, die Ausschreibung im Zuge der Unternehmensflurbereinigung Elsdorf in Vorbereitung hat. Betroffen sind der Fuß-/Radweg in Elsdorf (westlich Baugebiet Sieks Wiesen) und teilweise der Weg in der bebauten Ortslage Poitzendorf. Für die Umsetzung der Maßnahmen sind in den Haushalt 2016 23.000 € (Elsdorf) und 13.700 € (Poitzendorf) einzuplanen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 23.09.2015 – 4. Bericht – 4.11

5. Dorferneuerung, Projekt "Sprüttenhus"

Herr Neß erläutert die Vorlage und berichtet, dass es verschiedene Zusammenkünfte mit den Beteiligten gegeben hat, aus denen der vorliegende Entwurf resultiert.

Danach teilt Herr Busch vom Gebäudemanagement detailliert die An- und Umbauten mit:

- Dachaufstockung um 1 m,
- energetische Sanierung,
- das vorh. Treppenhaus wird abgebrochen und im Anbau neu errichtet,
- im Erdgeschoss des Anbaus werden ein Lager und eine Küche eingerichtet,
- Ausgestaltung der Fenster und Türen in Holz.

Ratsfrau Grimm regt an, das neue Treppenhaus im geplanten Anbau im Erdgeschoss mit einer abschließbaren Schiebetür zu versehen, wodurch der Lagerraum eine größere

Grundfläche bekomme. Hierdurch kann das Lager von 10,39 m² auf 11,50 m² vergrößert werden. Dieses findet beim Ausschuss einhellige Zustimmung.

Herr Neß berichtet, dass die Gesamtkosten 225.000 € betragen. Abzüglich Förderung VDE (53 %) = 119.250 €, abzüglich Förderung ILE (10 %) = 22.500 €, abzüglich Zuschuss der Vereine = 20.000 €. Somit verbleibt ein Gemeindeanteil von 28,11 %, das wären 63.250 €.

Weiter fragt Ratsfrau Grimm an, ob es möglich ist, auch die Küche mit 10.000 € zu fördern und somit die Fördersumme auf 235.000 € zu erhöhen. Dazu teilt Herr Ringen mit, dass dieses durchaus möglich ist. Der Ausschuss spricht sich dafür aus, die erhöhte Fördersumme bei der ArL Lüneburg anzumelden.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt mit **4 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung**, den Anbau mit Dacherneuerung am Vereinshaus in Elsdorf gemäß der vorliegenden Entwurfsplanung und den Änderungen durchzuführen. Die Küche wird mit 10.000 € in die Förderung aufgenommen und das neue Treppenhaus wird geändert. Bei der Förderbehörde ArL Lüneburg, Geschäftsstelle Verden, ist ein Antrag auf Förderung der Maßnahme im Rahmen der VDE Elsdorfer Börde in Höhe von 235.000 € zu stellen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 23.09.2015 – Vorlage Nr. 199 – 4.11, GM

6. Anfragen

a) Ratsherr Vellguth fragt erneut nach, wo die 3 Bänke verblieben sind.

Antwort: Bereits im Protokoll der Sitzung des BWUA Elsdorf am 27.05.2015 wurde wie folgt geantwortet „Die 3 Bänke wurden als Ersatz für abgängige Bänke am alten Standort aufgestellt.“

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 23.09.2015 – 6. Anfragen – 4.13

b) Ratsherr Brunkhorst fragt an, ob der überschüssige Boden aus dem Gewerbepark Elsdorf zur Verlängerung des Lärmschutzwalles genutzt werden kann. Herr Neß verneint dieses, da die Gemeinde Elsdorf weder im Besitz der dafür erforderlichen Grundstücksflächen, noch eine planungsrechtliche Absicherung dafür hat.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 23.09.2015 – 6. Anfragen – 4.11, 4.21

c) Ratsherr Vellguth erkundigt sich danach, welche Baumaßnahmen in der Ortsmitte von Frankenbostel stattfinden. Von Ratsherrn Bellmann wird mitgeteilt, dass dort auf dem von der Gemeinde angepachteten Grundstück ein Platz als Ortsmittelpunkt hergerichtet werden soll. Privatpersonen haben sich bereit erklärt, die Arbeiten kostenlos durchzuführen. Das Material dafür ist bereits vorhanden.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 23.09.2015 – 6. Anfragen – 4.21, 4.25, GM

d) Ratsherr Behrens bittet darum, dringend den Spielplatz Sieks Wiesen, Teil I zu begutachten. Dort sind Spielgeräte abgängig und Pflegearbeiten notwendig. Er wundert sich darüber, warum es keinem aufgefallen ist, da doch regelmäßig Begehungsprotokolle gefertigt werden.

Antwort: Die anstehenden Arbeiten und Austausch der Spielgeräte sind beauftragt.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 23.09.2015 – 6. Anfragen – 4.25

- e) Ratsherr Brinkmann fragt an, wo er Sand für den Spielplatz Rüssel bekommen könnte. Herr Neß bittet, diese Angelegenheit mit der Verwaltung, Herrn Betsch, anzusprechen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 23.09.2015 – 6. Anfragen – 4.25

- f) Ratsherr Bellmann teilt mit, dass die Verbindungsstraße von Frankenbostel nach Elsdorf Versackungen aufweist. Ebenfalls ist der Durchlass vor Elsdorf abgesackt. Seines Erachtens besteht hier Unfallgefahr.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 23.09.2015 – 6. Anfragen – 4.21, 4.25

- g) Ratsherr Vellguth bittet die Begehungsberichte der Spielplätze als Anlage zum Protokoll zu geben.

Antwort: Gemäß Dienstanweisung werden alle Spielplätze einmal monatlich kontrolliert und dokumentiert. Außerdem wird einmal jährlich eine große (visuelle und funktionelle) Überprüfung durch zertifizierte Mitarbeiter des Bauhofes durchgeführt und dokumentiert.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 23.09.2015 – 6. Anfragen – 4.25

- h) Vorsitzender Poppe bittet, zwei Angelegenheiten in der nächsten Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschuss zu behandeln. Er möchte die Höhe der Mittel zur Gehwegsanierung in der Langen Straße festlegen sowie die Parkplatzprobleme in Elsdorf (bei Bäcker Schwarz) ansprechen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 23.09.2015 – 6. Anfragen – 4.21, 4.25

Ende der Sitzung: 17.12 Uhr

Bernhard Poppe
Vorsitzender

Günter Neß
Gemeindedirektor i. A.

Andrea Schönebeck
Protokollführerin